

## **Unsere Schulzeitung – der „St. Martin-Bote“**

### **Bezug zum Schulprogramm und Begründung**

**Wir geben seit 11.11.1998 eine Schulzeitung heraus, weil:**

- **wir die gemeinsam gelebte Zeit durch Fotos und Artikel gegenüber der Schüler- und Elternschaft sowie Ehemaligen und Förderern unserer Schule dokumentieren wollen;**
- **sie ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit unserer Schule sein soll;**
- **wir Kindern Verantwortung übertragen sowie Selbständigkeit zutrauen und abverlangen wollen;**
- **wir bei Kindern soziale Fähigkeit (wie Respekt und Achtung des Anderen, Interaktionsbereitschaft, Teamfähigkeit und Kompromissfähigkeit) verstärkt anbahnen wollen;**
- **wir die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder weiter entfalten wollen;**
- **wir auch in den Redaktionsrunden Demokratie und Partizipation „leben“ wollen.**  
(Auszug aus dem Schulprogramm 2002, 2008, 2010).

### **Organisation**

Die Erarbeitung der Beiträge erfolgt größtenteils in einer AG, in welche sich die Schüler und Schülerinnen als ergänzendes, freiwilliges und jahrgangsübergreifendes Angebot einwählen. An der AG können die Kinder der 3. und 4. Klassen teilnehmen. Die Einwahl erfolgt jeweils zu Beginn eines Schulhalbjahres. Die AG findet im 14-tägigen Rhythmus unter Anleitung einer Kollegin statt. Viele der Beiträge entstehen dabei am PC, so dass auch immer der Umgang mit einem Schreibprogramm geübt wird. Die Herausgabe erfolgt halbjährlich: zum Namensfest der Schule am 11. November sowie am letzten Schultag vor den Osterferien. Die Endredaktion obliegt der leitenden Kollegin, die meist von anderen Kolleginnen Unterstützung erfährt.

### **Inhalt**

Fester Bestandteil sind Beiträge, die Ereignisse und Veranstaltungen unseres Schullebens seit der letzten Herausgabe beschreiben. Je nach Interesse und Vorlieben der Redaktionskinder wird dies ergänzt durch Witze, Rätsel, Ausmal- und

Schulbilder. Seit 2009 gibt es eine feste Rubrik mit dem Titel „Wissen über“. Dies sind Beiträge des 4. Jahrgangs, welche sich mit Lerninhalten (meist aus dem Fach Sachunterricht) auseinandersetzen und deren Ergebnisse dokumentieren. Implementiert wurde dieser Bereich durch die LiV Monika Schneider, die dies als Schwerpunkt ihres Moduls „Schule mitgestalten“ gewählt hat. Weiterhin bereichern interessierte Schüler und Schülerinnen, die nicht an der AG teilnehmen, die Ausgaben durch Berichte über Ereignisse aus den einzelnen Klassen, schreiben Fortsetzungsgeschichten oder zeichnen Bilder. Entsprechende Fotografien ergänzen häufig die Reportagen zum Schulgeschehen.

### **Finanzierung**

Die Kosten für ein Exemplar unserer Schulzeitung betragen für die Schüler und Schülerinnen 1,- € Da die Einnahmen jedoch die Druckkosten nicht decken, wurde vereinbart, dass die darüber hinaus entstehenden Kosten vom Förderverein übernommen werden. Die Redakteure unserer Schulzeitung, welche in der Zeitung-AG sind, erhalten ein Exemplar kostenlos. Mit Konferenzbeschluss des SEB vom 21.09.2011 wurde darüber hinaus festgelegt, dass alle Kinder (keine Geschwisterkinder) eine Ausgabe des St. Martin-Boten erhalten und die Finanzierung über die Klassenkasse erfolgt. Somit kann gewährleistet werden, dass die Anzahl der gedruckten Exemplare mit den verkauften ungefähr übereinstimmt. Interessierte ehemalige und Freunde der Schule können selbstverständlich auch ein Exemplar erwerben.